



**Herbst 2024**  
**Nr. 94**

# Hand in Hand

**Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen  
Kirchengemeinden der Region Holle**

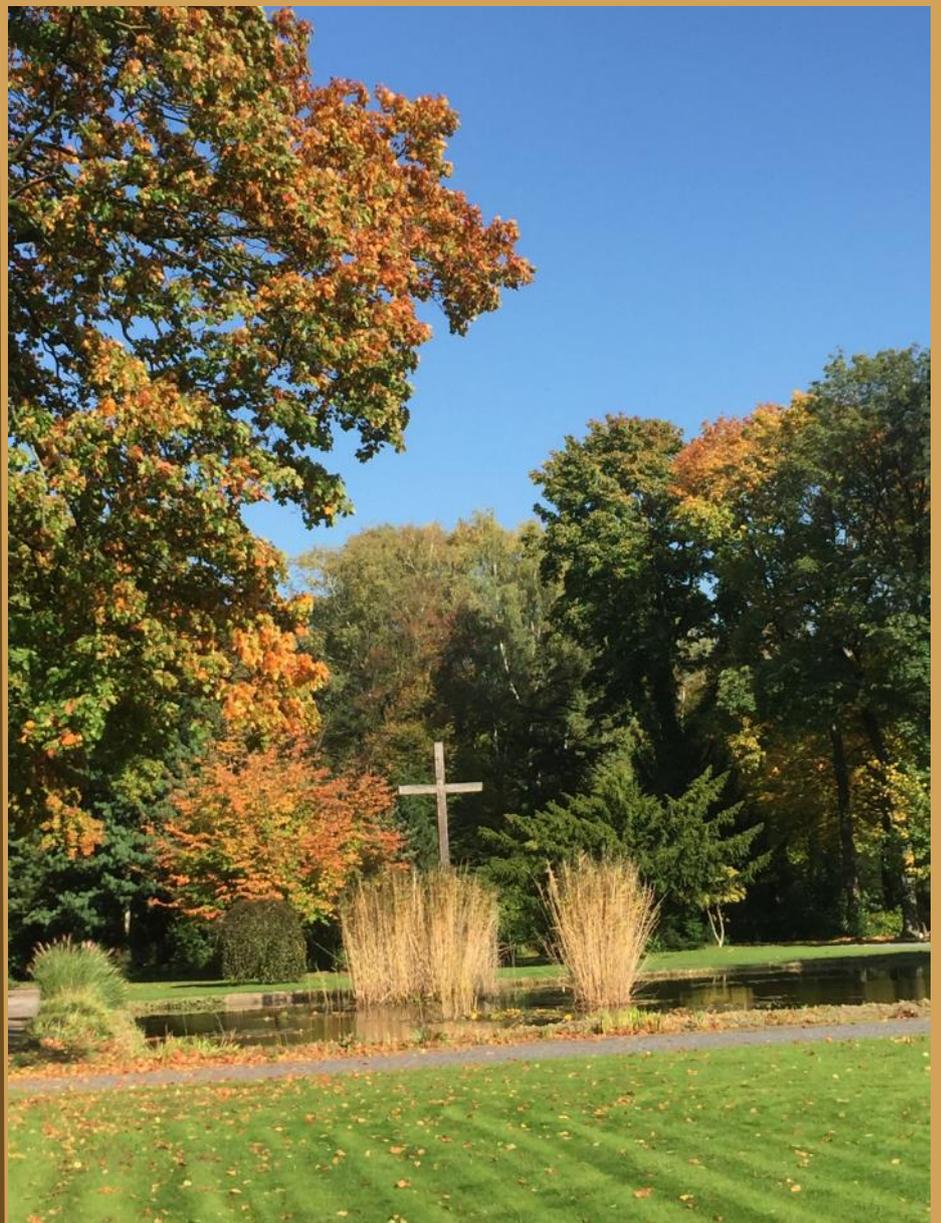
Für die Orte Astenbeck, Derneburg, Grasdorf, Hackenstedt,  
Heersum, Henneckenrode, Holle, Luttrum,  
Sillium, Söder, Sottrum

Zum Ewigkeitssonntag

Mein Leben:  
ein Raum, gewebt  
in sein Wort.

Um mich ein Haus  
aus Liebe,  
die bleibt.

Tina Willms



[www.kirchenregion-holle.de](http://www.kirchenregion-holle.de)

## Unsere Themen

01	Titel	14-19	Gottesdienstplan
02	Inhalt	20	Regelmäßige Veranstaltungen
03	An(ge)dacht	21-26	Aus den Gemeinden
04-07	Besondere Veranstaltungen	27	Familien in Not
08	Zum Monatspruch November	28-29	Freud und Leid
09	evermore-app	30	Werbung
10-11	Krippe Grasdorf,	31	Ansprechpartner
12	Kita—Familiengottesdienst	32	Rückseite
13	Kinderseite		



### Redaktionsschluss

für die Winterausgabe (Dezember 2024—Februar 2025): **10. 11. 2024**



### Hinweis:

Leider können im Gemeindebrief nicht alle Beiträge ungekürzt erscheinen. Die Redaktion behält sich daher Kürzungen von Textbeiträgen vor. Auf unserer Homepage [www.kirchenregion-holle.de](http://www.kirchenregion-holle.de) finden Sie die Beiträge in ungekürzter Fassung sowie weitere Informationen, Fotos und Termine aus unserem Gemeindeleben. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

### Bankverbindungen :

Kirchenamt Hildesheimer Land (bitte Stichwort angeben!)

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74, BIC: NOLADE21HIK

Volksbank Alfeld

IBAN: DE18 2789 3760 0300 2314 00, BIC: GENODEF1ES

„Was soll ich tun? Wenn ich so seh, ich kann den Wind nicht ändern -nur die Segel drehen. Tausend Fragen schlagen Rad. Ich will kein neues Leben, nur einen neuen Tag. Was tut gut? Was tut weh? Ein Gefühl braucht keine Armee. Vor, zurück, zur Seite, ran. Herzlich willkommen! **Neuanfang!**“

©Clueso, Neuanfang



Liebe Leserin, lieber Leser, Diese Zeilen schreibt der deutsche Singer- und Songwriter Clueso, als er sich musikalisch neu ausrichten will.

### Neu anfangen.

Neuanfängen begegnen die meisten vermutlich mit gemischten Gefühlen. Sie bringen vielleicht Unbehagen und gleichzeitig aber auch immer neue Chancen mit sich, dass Veränderung zum Positiven kann geschehen. Das Unbekannte kann Angst und Unsicherheit machen. Und da gibt es viel Neues, was zunächst Unsicherheiten schüren kann:

Die anstehende Geburt eines Kindes, der Start in den Kindergarten kann gleichermaßen für Eltern wie Kinder zunächst eine Herausforderung bedeuten. Ein neues Schuljahr beginnt. Die Entscheidung zum Kauf bzw. Bau des Eigenheims oder der Wechsel an eine neue Arbeitsstelle oder aber in den wohlverdienten Ruhestand—sicher kann hier jeder und jede die Liste beliebig weiterführen.

Auch wir Kirchengemeinden starten neu durch mit einem neu gewählten Kirchenvorstand. Es muss abgewogen werden: Was kann und soll so bleiben? Wo haben wir neue Ideen, die wir einbringen und umsetzen wollen? Und wo will ich mich selbst mehr einbringen oder wo lasse ich etwas sein?

**Neuanfänge**, da bin ich mir sicher, sind uns

allen hier nicht fremd. Bei bevorstehenden Neuanfängen brauchen wir Menschen um uns herum, die uns Mut zusprechen, die uns unterstützen.

Wir müssen uns fragen: „Wofür reichen meine Kräfte aus, worauf habe ich Lust und was kann ich mir leisten? Was will ich beibehalten, was als erkannten „Ballast“ abwerfen oder mich trotz Gewinn in der Vergangenheit davon trennen, weil es nicht mehr zur Zukunft passt?“ Diesen Fragen sollten wir uns immer wieder stellen, um mit möglichst leichtem Gepäck durchs Leben zu gehen.

Am Anfang des Buches Josua ist auch von einem Neuanfang die Rede. Mose ist gestorben und Josua hat nun die Aufgabe übernommen, das Volk Israel, das schon seit 40 Jahren durch die Wüste unterwegs ist, nun endlich ins gelobte Land zu führen.

In dieser Erzählung (Jos 1,1-9) sind gleich **zwei Neuanfänge** zu verorten: Zum einen übernimmt Josua die Aufgabe von Mose, das Volk zu führen. Und zum anderen stellt Gott das verheißene Land nun unmittelbar in Aussicht. Es wird deutlich, die Zeit der Wanderung durch die Wüste geht vorbei. Das Neue liegt vor ihren Augen. Und in dieser Situation, die ihre ganzen Herausforderungen mit sich bringt, steht die Zusage Gottes: „**Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der HERR, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!**“ (Jos 1,9)

Auch wenn die neuen Kirchenvorstände nun wahrlich keine Wüstenfahrt beenden müssen, gilt ihnen wie jedem Einzelnen diese Zusage: Wir dürfen mutig Neues ausprobieren, auch wenn vielleicht nicht alles immer gelingen mag.

„Herzlich willkommen! Neuanfang!“

Ihre Pastorin Judith Montowski

## 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Die ersten Gesangbücher entstanden im Jahr 1524 in Erfurth, Nürnberg und Wittenberg. Aus dem sogenannten „8 Lieder Gesangbuch“ sind im heutigen Gesangbuch noch 2 Lieder geblieben. Mit der Zeit kamen in den evangelischen, wie auch in den katholischen Gesangbüchern eine Vielzahl an Liedern und Gesängen dazu, verbunden mit immer wieder neuen Gesangbuchauflagen. Mit Beginn der Reformation ist die Gemeinde aktiv im Gottesdienst als singende Gemeinde beteiligt.



Wir feiern das Jubiläum mit 2 Konzerten:

**Martinskirche in Holle am 08. 09. 2024 um 17:00 Uhr,**  
**Martin Lutherkirche in Söhlde am 22. 09. 2024 um 16:00 Uhr.**

Die Kirchenchöre Söhlde und Holle mit den Blockflötenkreisen, Trompete und Orgel gestalten gemeinsam die Konzerte mit Chor- und Instrumentalmusik.

Neben Wissenswertem aus der Geschichte des Gesangbuchs ist die Gemeinde eingeladen, gemeinsam Lieder aus den verschiedenen Epochen mitzusingen, ganz im Sinne von Martin Luther, das Evangelium möge man mit Lust und fröhlich singen, ohne Eintritt. Die Leitung hat Lieselotte Lerch.

## ASTRID-LINDGREN- GOTTESDIENST



AM 15.09.2024 UM 14.00 UHR  
 IN DER HEERSUMER KIRCHE  
 MIT ANSCHLIESSENDEM  
 KAFFEETRINKEN

Wir feiern miteinander einen Gottesdienst für alle, die Astrid Lindgrens Geschichten lieben und alle, die sie lieben lernen wollen.



## Gottesdienst in der St. Martins Kirche in Holle

**Sonntag, 6. Oktober, 14:00 Uhr**

Die Kirchenregion Holle lädt dazu herzlich ein. Der Gottesdienst wird von Pastor Tetje Limmer geleitet und musikalisch vom Bläsercorps Hackenstedt begleitet.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Paul-Gerhardt Gemeindehaus.

## Abendandachten in der Hackenstedter Pauluskirche

**08.–20. 09. 2024, täglich um 19:00 Uhr**

Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wie Paulus sagt. Von diesem Frieden, den wir der ganzen Welt wünschen, wollen wir selbst etwas erfahren.

Die Andachten dauern etwa 20 Minuten, die mit viel Stille, gemeinsamem Singen und Beten gefüllt sind. Herzlich willkommen!

*Achim Lindenberg, Olaf Möller und Team*

## *„ Bunt sind schon die Wälder“*

Der Kirchenchor Hackenstedt lädt herzlich ein zu seinem

**traditionellen Herbstsingen**  
**Sonntag, 22. September, 14:30 Uhr,**  
**in der Pauluskirche Hackenstedt.**

Mit dabei ist auch der befreundete MGV Hackenstedt.

Im Anschluss lädt der Kirchenchor zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.



**Holler Gospel Singers**

**Gospelgottesdienst**

**Sonntag**  
**20. Oktober 2024**  
**17:00 Uhr**

**Martin Luther Kirche**  
**Sottrum**



Musikalische Leitung:  
 Hanna Jursch

[www.kirchenregion-holle.de](http://www.kirchenregion-holle.de)



Der Kirchenchor und der Flötenkreis Holle laden herzlich ein zum

**Adventsliedersingen**  
**am 1. Advent,**  
**01. Dezember 2024, 16:00 Uhr,**  
**in der St. Martins Kirche Holle**

Gemeinsam mit allen Gästen wollen wir auch bekannte Weihnachtslieder singen.



### Herzliche Einladung

Zusammen mit den **Holler Gospel Singers** und verschiedenen Gruppen möchten wir Sie/uns langsam

**auf den Advent einstimmen**

**30. November 2024 um 15:30 Uhr**  
**in der Sottrumer Martin-Luther-Kirche.**

Anschließend laden wir rund um die Kirche ein zu einem gemütlichen Beisammensein mit netten Gesprächen bei Glühwein, Punsch, Keksen und Waffeln.

### Andacht zu St. Martin mit Laternenumzug in Sillium

Am 08.11.2024 um 16.30 Uhr findet eine Andacht zu St. Martin für Groß und Klein in der Silliumer Matthäus Kirche statt, auch in diesem Jahr wieder mit der Unterstützung der Kindertagesstätte Wirbelwind.

Nach der Andacht führt St. Martin auf seinem Pferd den Laternenumzug an. Die FFW Sillium begleitet uns und sorgt für eine Stärkung im Anschluss am Kindergarten. Hier wollen wir gemeinsam St. Martin ausklingen lassen.

*KV und Team*

### Andacht zum Martinstag Montag, 11. 11. 2024, 17:00 Uhr St. Martinskirche Holle



Jung und Alt sind herzlich eingeladen, den Namenstag unserer Kirche mit uns zu feiern. Gestaltet wird diese Andacht mit Unterstützung der St. Martins Kindertagesstätte Holle.

### Adventsfenster in Sillium , Beginn jeweils um 17:00 Uhr

Wir freuen uns, in diesem Jahr drei Termine ankündigen zu dürfen:

- 05. Dezember: Hainbergstraße 9,**
- 13. Dezember: Schulstraße 23,**
- 20. Dezember: Ohefeld 6**



### Adventsgeschichten am Holler Kirchturm



Der Kirchenvorstand Holle lädt herzlich zu den Adventsgeschichten am Kirchturm ein. Dort wollen wir gemeinsam eine Adventsgeschichte hören und uns auf das Weihnachtsfest bei heißen Getränken und Gebäck einstimmen. Am Lagerfeuer gibt es wie immer Stockbrot für die Kinder.

Die Veranstaltung findet draußen zum Glockengeläut am Weihnachtsbaum oder im Kirchturm statt.

**Treffen jeweils samstags um 18:00 Uhr:  
07., 14., 21. 12. 2024**



Foto: Yvonne Mey

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13

## WORAUF WARTEN WIR NOCH

Was erwarten Sie für das Leben nach dem Tod? Gar nichts – oder Glückseligkeit? Gerechtigkeit wird dort herrschen, sagt der 2. Petrusbrief. Und er teilt damit die gleiche Hoffnung wie das gesamte Neue Testament: In Gottes neuer Welt wird es endlich gerecht zugehen! Dort wird Gottes guter Wille ganz und gar geschehen. Das sind die paradiesischen Verhältnisse, die uns erwarten. Doch in unserer alten Welt sind wir davon leider weit entfernt.

Durch den Klimawandel erleben wir eine globale Bedrohung der Schöpfung. Es gibt viel zu viele Menschen, denen es am Nötigsten fehlt. Und es gibt viel zu viele korrupte Politiker, die den Armen ihre Rechte vorenthalten. Wann hören diese Ungerechtigkeiten endlich auf?

Und wie sieht es bei uns im persönlichen Bereich aus? Jesus Christus, Gottes Sohn, lehrte die Seinen, so zu Gott zu beten: „Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.“ (Matthäus 6,10) Jesus stellte seinen Nachfolgerinnen und Jüngern Gottes neue Welt klar vor Augen. Schon in der alten Welt sollen sich die göttlichen Verhältnisse ausbreiten. Deshalb: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit.“ (Matthäus 6,33) Das Ziel, das uns einst erwartet, ist klar, und auch der Auftrag, den wir hier in aller Vorläufigkeit erfüllen sollen. Es wäre ja auch widersinnig, an Gottes Willen vorbei seine eigenen kleinen Reiche aufbauen zu wollen. Worauf warten wir noch?

REINHARD ELLSEL



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

**Evermore** ist ein Angebot der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers, das dir dabei hilft, deine innere Balance zu finden und deine Achtsamkeitspraxis zu vertiefen. Mach noch heute den ersten Schritt zu einem bewussteren und erfüllteren Leben mit Evermore.



Mitten im Alltag Ruhepole und Freiraum für Heilige Momente: Das ermöglicht EVERMORE, die Spiritualitäts-App unserer Landeskirche, durch vielfältige Impulse und Meditationen zum Hören und Lesen. Diese App verbindet auf einzigartige Weise Achtsamkeit und Meditation mit christlicher Spiritualität. Mehr als 30.000 Menschen haben sich die App bereits auf ihr Smartphone geladen.

EVERMORE bietet zwei Möglichkeiten: So werden die Nutzer:innen zunächst in der Rubrik „Hier & JetztMomente“ nach dem gegenwärtigen Lebensgefühl gefragt. Je nach Gefühlszustand werden dann Impulse und Meditationen angeboten. Zur Auswahl stehen Themen wie „Abschalten und Runterfahren“, „Dankbar und Glücklich“, „Trostkraft und Lichtblick“, „Klarheit und Fokus“, „Einschlafen und Träumen“ oder „Gott und Ich“. Neben diesem Zugang bietet

EVERMORE auch spirituelle Übungswege. Über einen längeren Zeitraum werden Interessierte mitgenommen auf eine Reise, die das Herz weitet und achtsam werden lässt für Kraftquellen im Alltag. Möglich ist auch, sie zusammen mit anderen zu erleben und sich über einen selbstgewählten digitalen Messenger über die Erfahrungen auszutauschen.

Die App „Evermore“ steht für Apple- und Android-Geräte **kostenlos in den App-Stores zum Download bereit**.

Weitere Informationen zur App finden sich auf der Homepage [www.evermore-app.de](http://www.evermore-app.de) oder auf dem Instagram-Kanal **evermore.app**



## Die Kinderkrippe macht einen Ausflug zum Wohldenberg

Am 4. Juni 2024 fand wieder mal ein Ausflug für die Kinder, Eltern und Erzieherinnen der Kinderkrippe St. Nikolai – Grasdorf statt. Diesmal ging es auf den Wohldenberg.

Nachdem wir uns alle direkt dort getroffen hatten, haben wir erstmal ein gemütliches Picknick auf der Wiese gemacht, um gut in den Tag starten zu können.

Gestärkt und voller Neugier haben wir uns dann auf den Weg gemacht, um die Esel, Hühner und den Pfau „Hubert“ zu besuchen. „Hubert“ hat sogar seine Federn für uns aufgestellt, was die Kinder faszinierend und toll fanden. Nachdem wir alle Tiere besucht hatten,



Foto Sybille Lenz

sind wir den Berg runtergegangen und haben auf den Bus gewartet. Währenddessen haben wir nochmal eine Trinkpause gemacht, weil so ein Bergabstieg ja auch ganz schön anstrengend ist.

Mit dem Bus sind wir dann vom Wohldenberg (Sillium) nach Holle gefahren. Busfahren hat den Kindern besonders viel Spaß gemacht, dies ist für die meisten ja doch sehr besonders.

In Holle mussten wir umsteigen und weil wir noch genug Zeit hatten, bevor der nächste Bus kam, sind wir noch zum Bäcker gegangen, um gemeinsam etwas für unsere „Teepause“ am Nachmittag zu kaufen. Die Verkäuferin hat jedem Kind noch einen kleinen Keks geschenkt, worüber sich die



Foto Annina Hughes



Kinder natürlich gefreut haben.

Nachdem wir dann mit dem Bus in Grasdorf angekommen sind, haben die Kinder Mittag gegessen und sind anschließend kaputt und zufrieden ins Bett gefallen...

Für alle war dies ein Tag mit vielen Eindrücken und tollen Erlebnissen.

*Annett Schuldt.*

### **Ankündigung:**

Am **11. 10. 2024** findet wieder ein „**Tag der offenen Tür**“ in unserer Kinderkrippe statt. Eingeladen sind alle interessierten Eltern von zukünftigen Krippenkindern von **15.30 – 18.00 Uhr**, um sich die Einrichtung und die pädagogische Arbeit anzuschauen. Infos und Anmeldung unter 05062-9641970 oder [kts.grasdorf@evlka.de](mailto:kts.grasdorf@evlka.de)

## **2. Krippenspiel in Heersum**

Liebe Kinder, liebe Eltern,  
nach dem tollen Erlebnis im letzten Jahr möchten wir auch dieses Jahr wieder ein Krippenspiel mit euch vorführen. Wer eine große oder kleine Rolle übernehmen möchte, ist herzlich eingeladen, zu unseren Proben dienstags um 16:30 Uhr zu kommen.

**Die erste Probe findet am 29. 10. 2024 statt.**

**In diesem Jahr treffen wir uns in der alten Schule in Heersum.**

Wir freuen uns auf viele Kinder, die Lust haben, auch in diesem Jahr mit uns zu singen und zu tanzen und natürlich die Geschichte von Jesu Geburt zum Leben zu erwecken. Bei Fragen meldet euch gern bei Claudia Wehner (0162/2491881) oder per Mail unter [claudia.buske@gmx.de](mailto:claudia.buske@gmx.de)

*Bis bald zur ersten Probe, Sybille, Julia und Claudia*

## **Mitmachkrippenspiel in Sillium**

Auch in diesem Jahr findet an Heiligabend wieder ein Mitmachkrippenspiel in der Silliumer Matthäuskirche statt. Dazu sind alle Familien, Kinder und Jugendliche eingeladen mitzumachen. Alle Interessierten können sich bei Sandra Gläser unter der Email [sandra19751@gmx.de](mailto:sandra19751@gmx.de) melden.

**Zur Probe treffen wir uns am  
Nachmittag des 18. 12. 2024 in der Matthäuskirche!**

*KV und Team*



## Herzliche Einladung zur Kinderkirche/zum Kindergottesdienst

**Termine der regionalen Kinderkirche in Sottrum:**

Samstag, 28.09., 26.10., 30.11.2024, 10 - 12 Uhr

**Termine Kindergottesdienst in Hackenstedt:**

01.09., 27.10., 03.11., 01.12.2024, 10:30 Uhr





Datum	<b>Holle</b> St. Martins Kirche 	<b>Grasdorf</b> Nikolaikirche 	<b>Luttrum</b> Annenkapelle 
<b>Sonntag, 01. 09.</b> 14. So. n. Trinitatis	9:30 Uhr (JM+TL) Festzelt, ökum. Gottesdienst anlässlich 50 Jahre Gemeinde Holle		
<b>Sonntag, 08. 09.</b> 15. So. n. Trinitatis	17:00 Uhr Kirchenchor 500 Jahre ev. Gesangbuch		9:30 Uhr (GK)
<b>Sonntag, 15. 09.</b> 16. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr (TL+Kita) Familiengottesdienst		
<b>Sonntag, 22. 09.</b> 17. So. n. Trinitatis		10:45 Uhr (TL) „Apfelfest“	
<b>Samstag, 28.09.</b>			
<b>Sonntag, 29. 09.</b> 18. So. n. Trinitatis			
<b>Sonntag, 06. 10.</b> 19. So. n. Trinitatis Erntedank	14:00 Uhr (TL) mit Bläsercorps, anschl. Kaffeetrinken		
<b>Sonntag, 13. 10.</b> 20. So. n. Trinitatis	17:00 Uhr (TL) Andacht am Wochenende	9:30 Uhr (GK)	10:45 Uhr (GK)
<b>Freitag, 18. 10.</b>			
<b>Sonntag, 20. 10.</b> 21. So. n. Trinitatis			
<b>Samstag, 26. 10.</b>		17:00 Uhr (Präd. U. Bartels)	

<p><b>Hackenstedt</b></p> <p>Pauluskirche</p> 	<p><b>Sottrum</b></p> <p>Martin Luther Kirche</p> 	<p><b>Sillium</b></p> <p>Matthäuskirche</p> 	<p><b>Heersum</b></p> <p>Urbanikirche</p> 
<p>10:30 Uhr KiGo (KiGo-Team)</p> 			
<p>19:00 Uhr Start Andachtenreihe (bis verm. 20.9.)</p>	<p>10:45 Uhr (GK)</p>		
			<p>14:00 Uhr (JM) Astrid-Lindgren-Godi für jung und alt</p>
<p>14:30 Uhr (JM) Herbstsingen unter der Linde mit MGv/ Kirchenchor u. Kaffee</p>	<p>9:30 Uhr (Präd. U. Bartels)</p>	<p>10:45 Uhr (JM)</p>	
	<p>10:00 Uhr KiKi (KiKi Team)</p> 		
			<p>10:00 Uhr (Aho) Regionalgottesdienst</p>
	<p>10:45 Uhr (AHo)</p>		
<p>19:00 Uhr (AHo) Taizé-Andacht</p>			
	<p>17:00 Uhr (JM) Gospelgottesdienst mit Holler Gospel Singers u. Einführung nachberu- fener KV's</p>		<p>10:45 Uhr (TL)</p>
	<p>10:00 Uhr KiKi (KiKi Team)</p> 		

Datum	<b>Holle</b> St. Martins Kirche 	<b>Grasdorf</b> Nikolaikirche 	<b>Luttrum</b> Annenkapelle 
<b>Sonntag, 27. 10.</b> 22. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr (TL) Diamantene u. eiserne Konfirmation mit Kirchenchor, anschl. Kirchenkaffee		
<b>Donnerstag, 31. 10.</b> Reformationstag			
<b>Sonntag, 03. 11.</b> 23. So. n. Trinitatis			
<b>Freitag, 08. 11.</b>			
<b>Sonntag, 10. 11.</b> Drittletzter Sonntag			
<b>Montag, 11. 11.</b> Martinstag	17:00 Uhr (TL) Mit Kita		
<b>Sonntag, 17. 11.</b> Volkstrauertag	10:45 Uhr (TL)	13:30 Uhr (TL) Gedenkfeier	15:00 Uhr (TL)
<b>Samstag, 23. 11.</b>			
<b>Sonntag, 24. 11.</b> Ewigkeitssonntag	9:30 Uhr (TL) Mit Abendmahl und Kirchenchor	11:00 Uhr (TL) zusam- men mit Luttrum, mit Abendmahl	
<b>Samstag, 30. 11.</b>			

<p><b>Hackenstedt</b></p> <p>Pauluskirche</p> 	<p><b>Sottrum</b></p> <p>Martin Luther Kirche</p> 	<p><b>Sillium</b></p> <p>Matthäuskirche</p> 	<p><b>Heersum</b></p> <p>Urbanikirche</p> 
<p>10:30 Uhr KiGo (KiGo-Team)</p> 		<p>9:30 Uhr (JM)</p>	
	<p>10:30 Uhr Lek. und Präd.-Gottesdienst</p>		
<p>10:30 Uhr KiGo (KiGo Team) 10:45 Uhr (TL)</p> 			
		<p>16:30 Uhr (JM+KV-Team) Andacht z. St. Martin mit anschl. Umzug</p>	
	<p>9:30 Uhr (HB)</p>		<p>17:00 Uhr (MK+Team) Pop-Kirche</p>
			<p>17:00 Uhr (MK) Mit Kindergarten</p>
<p>9:30 Uhr (JM)</p>	<p>10:45 Uhr (JM)</p>	<p>14:00 Uhr (KV+Team)</p>	<p>9:30 Uhr (MK) Mit Chor</p>
	<p>17:30 Uhr (JM) Mit Abendmahl</p>	<p>16:00 Uhr (JM) Mit Abendmahl</p>	
<p>11:00 Uhr (JM) mit Abendmahl und Kirchenchor</p>			<p>9:30 Uhr (JM) Mit Abendmahl</p>
	<p>15:30 Uhr Einstim- mung zum Advent mit Holler Gospel Singers</p>		<p>17:00 Uhr (MK) Adventsliedersingen mit KiGa</p>

Datum	<b>Holle</b> St. Martins Kirche 	<b>Grasdorf</b> Nikolaikirche 	<b>Luttrum</b> Annenkapelle 
<b>Sonntag, 01. 12.</b> 1. Advent	16:00 Uhr (TL) Adventsliedersingen mit Kirchenchor		
<b>Mittwoch, 04. 12.</b>			
<b>Freitag, 06. 12.</b> Nikolaus		18:00 Uhr (TL) Gottes- dienst zum Namenstag	
<b>Samstag, 07. 12.</b>	18:00 Uhr (TL) Adventsgeschichten am Turm		

Namenskürzel der Pastorin/Pastoren: TL = Pastor Tetje Limmer, JM=Pastorin Judith Montowski, CS  
 Lektor/-innen: HB=Henning Bleckmann, GK=Gerhard Klein, AHO= Annette Holle, SvW= Sören von V  
 An Sonntagen, an denen zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Planes noch unklar war, wer den Go

### Andacht am Wochenendeende – alternative Gottesdienste in Holle

Am 13. Oktober wird es in Holle um 17:00 Uhr wieder einen Wochenendeende-Gottesdienst geben. Der Sonntagmorgengottesdienst ist, sondern auch die Gestaltung. Viele Elemente des klassischen Gottesdienstes werden sich aber nicht speziell an Jugendliche (die natürlich gerne kommen können!), sondern er ist für alle Interessierten. Interesse stoßen, wird es künftig weitere Termine am Wochenendeende geben.

<p><b>Hackenstedt</b></p> <p>Pauluskirche</p> 	<p><b>Sottrum</b></p> <p>Martin Luther Kirche</p> 	<p><b>Sillium</b></p> <p>Matthäuskirche</p> 	<p><b>Heersum</b></p> <p>Urbanikirche</p> 
<p>10:30 Uhr KiGo (KiGo-Team)</p> 			
		<p>17:00 Uhr Advents- fenster mit Plätzchen, Punsch und Glühwéin</p>	<p>19:00 Uhr Konzert Kosa- kenchor Serge Jarof</p>
<p>16:00 Uhr (AHO) Musik zum Advent mit Kirchen- chor u. Bläsercorps</p>			

ST=Pastor Claudio Steinert

Verder, Prädikant : MK=Mathias Klein

Gottesdienst hält, steht nn. Änderungen vorbehalten

...nst mit Pastor Limmer geben, bei dem nicht nur die Uhrzeit anders als beim klassischen  
...tesdienstablaufes werden nicht vorkommen. Der Gottesdienst soll zwar modern sein, er richtet  
...r alle gedacht, die gerne einen modernen Gottesdienst erleben wollen. Sollte das Angebot auf

**Angebote für Frauen**

**Altes Pfarrhaus Grasdorf,**  
2. Dienstag im Monat,  
15:00 – 17:00 Uhr,  
Info: Fr. Hammermeister  
Tel.: 05062 /8703

**Angebote für Männer**

**Männer(koch)gruppe**  
**Pfarrhaus Hackenstedt**  
3. Di. im Monat, 19:00 Uhr

**Angebote für Kinder**

**Kinderkirche:**  
**Martin Luther Kirche Sottrum**  
i.d.R. jeden letzten Samstag im Monat, 10  
Uhr, Anmeldungen erbeten unter  
kiki-kgholle@gmx.de



**Kindergottesdienst in Hackenstedt**  
i.d.R. jeden 1. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr  
Info: Frau Schwarzwälder, Tel. 05062 3023641

**Weitere Angebote für Erwachsene****Seniorenkreise:**

**Hackenstedt / Söder**  
**Pfarrhaus Hackenstedt**  
i.d.R. 3. Do. im Monat um 14:30 Uhr

**Sottrum / Sillium**  
Gaststätte Krumfuß  
i.d.R. 2. Do. im Monat um 14:30 Uhr

**Gemeindenachmittag**  
**Paul Gerhardt-Haus Holle**  
jeden 1. Di. im Monat um 14:30 Uhr

**Bibelgesprächskreis**  
**Landeskirchliche Gemeinschaft:**  
**Paul-Gerhardt-Haus Holle**  
donnerstags, 19:30 Uhr  
Info: Astrid Rüder Tel. 899426

**Angebote für Eltern mit kleinen Kindern**

**Holle, Paul-Gerhardt-Haus**  
donnerstags 9:30 - 11:00Uhr  
Frau Hüter, Tel: 965 64 33

**Musikalische Angebote**

**Kirchenchöre:**  
Holle, Paul-Gerhardt-Haus  
mittwochs, 14-tägig, 19:00 Uhr

**Hackenstedt, Pfarrhaus**  
donnerstags, 19:00 Uhr

**Gospelchor:**  
Paul-Gerhardt-Haus Holle  
dienstags, 19:30 Uhr

**Flötenkreis:**  
Paul-Gerhardt-Haus Holle  
freitags, 14-tägig, 17:00 Uhr  
Info: Lieselotte Lerch,  
Tel. 05123 407 97 68

**Angebot für Senioren**

**MEMO CAFE der Diakoniestation**  
**Hildesheimer Land**

**Gemeindehaus Heersum**  
jeden Montag , 9.30 Uhr-12.30 Uhr

**Paul-Gerhardt Haus Holle**  
jeden Mittwoch, 9.30 Uhr-12.30 Uhr

Kontakt: 0151 14756929

## Rückblick zum 14. Holler Orgelsommer in der St. Martins Kirche



Der 14. Holler Orgelsommer war wieder ein großer Erfolg, und es konnte auch in diesem Jahr eine Vielzahl von Gästen begrüßt werden. An drei Terminen im Mai, Juni und Juli präsentierten ausgewählte Musiker ihr Programm.

Das erste Konzert am 11. 05. 2024 wurde gestaltet von Frau Iveta Weide. Das Musikprogramm beinhaltete unter anderem eigene Kompositionen, die vom Publikum begeistert applaudiert wurden.

Am 08. 06. 2024 überzeugte das musikalische Zusammenspiel von Helmut Langenbruch an der Orgel und Wilfried Beck am Saxophon die Gäste in besonderem Maße

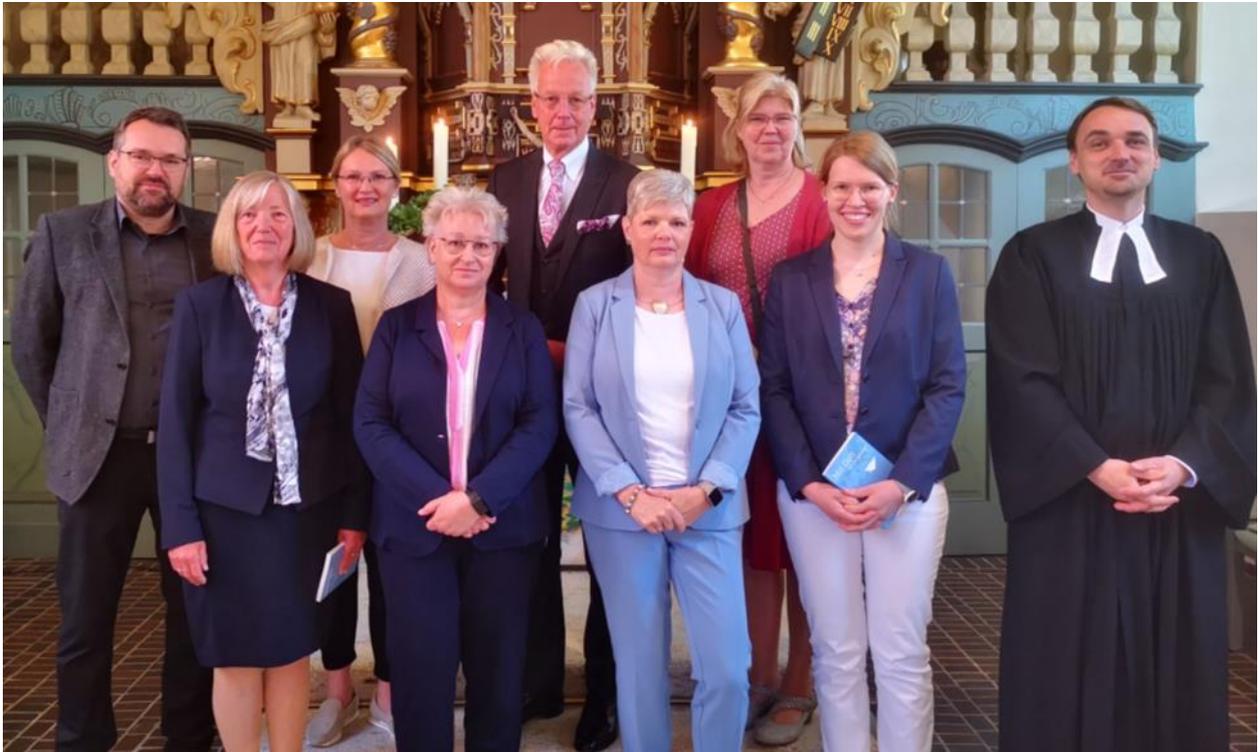
Auch das finale dritte Konzert am 06. 07. 2024 mit Orgelstücken, gespielt von Heike Kieckhöfel, begeisterte alle Gäste. Selbst die Zugabe, die Filmmusik von Miss Marple, war ein Highlight des Konzertes.

Im Anschluss der Konzerte trafen sich Musiker, Gäste und das Holler Orgelsommerteam bei herrlichem Wetter zu einem Umtrunk vor der Kirche, um mit netten Gesprächen die Konzerte ausklingen zu lassen.

Insgesamt war es wieder ein sehr gelungener Orgelsommer, der im nächsten Jahr wiederholt werden soll. Das Orgelsommerteam bedankt sich bei den Musikern und den zahlreichen Gästen für den Besuch und für die Spenden. Das Team freut sich schon auf die Organisation des nächsten Orgelsommers in 2025.

*Jens Klie*

## Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes Holle



Am Sonntag, 09. 06. 2024, wurde im Rahmen des Gottesdienstes in der St. Martins Kirche in Holle der alte Kirchenvorstand verabschiedet und der neue Vorstand der Kirchengemeinde Holle vorgestellt.

Pastor Limmer dankte bei der Verabschiedung Frau A. Schröder, Herrn H. Esser und Herrn G. Klein für ihren Einsatz und ihre Mitarbeit über eine Vielzahl von Jahren.

Anschließend dankte er den neuen Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft, das Kirchenleben in Zukunft mitzugestalten.

Zum neuen Vorstand gehören Frau M. Brennecke, Frau R. Heit, Frau O. Münnig, Frau C. Thiemann-Vollbrecht und Herr J. Klie. Neu hinzugekommen sind Frau I. Schaare, Frau W. Tempelhof und Herr B. Meyer.

*Jens Klie / Foto Christopher Vollbrecht*

## Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes Heersum-Astenbeck



In einem festlichen Gottesdienst am dritten Sonntag nach Trinitatis wurden die fünf neu gewählten Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher ins Amt eingeführt.

Den Gottesdienst hielt Pn. Montowski, die Lieder wurden begleitet von Lieselotte Lerch an der Orgel. Außerdem verschönerte der Gemischte Chor Heersum unter der Leitung von Christian Wolf diese Festlichkeit mit drei Liedern.

Nach den üblichen Ritualen wurden zunächst die ausgeschiedenen Kirchenvorstände mit vielen Dankesworten der Geistlichen für die geleistete Arbeit in den zurückliegenden sechs Jahren mit einem Blumenstrauß und einem Geschenk verabschiedet, darunter auch Günter Gondeck, der das Amt 35 Jahre bekleidete.

Nach der Predigt brachte die Pastorin ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass sich fünf Personen für den Kirchenvorstand der Urbani-Kirche zur Verfügung gestellt haben. Sie unterstrich, welche Aufgaben sie jetzt zu bewältigen hätten.

Dem neuen Kirchenvorstand gehören an: Jonas Dirks, Manuela Grotjahn, Mathias Klein, Sybille Lenz und Frank Olias. Nach der Pflichtenbelehrung, dem Gelöbnis vor der Gemeinde und dem Segen überreichte Pn. Montowski kleine Sonnenblumen und von der Landeskirche kleine Andenken. Mit dem Orgelnachspiel erfolgte der Auszug aus der Kirche, wo Speisen und Getränke gereicht wurden.

*Manfred Ohlendorf*

## Erfolgreiches Jubiläumskonzert der Holler Gospel Singers



Am Samstag, 01. 06. 2024, fand in der St. Martins Kirche in Holle das Jubiläumskonzert anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Holler Gospel Singers statt. Das Konzert war in der voll besetzten Kirche mit fast 100 Zuhörerinnen und Zuhörern ein voller Erfolg.

Durch die 15 vom Chor gesungenen Lieder, die hauptsächlich Gospelsongs waren, wurden die Gäste von Nils Weusthoff und Lars Piepenbrink, die von klein auf als „Crew“ bei den Holler Gospel Singers dabei waren, mit auflockernden und lustigen Zwischenmoderationen durch das Konzert begleitet. Außerdem konnten die Gäste bei einem der Songs selber und zusammen mit dem Chor aktiv mitsingen.

Als Pianist unterstützte Valentin Brand den Chor, so dass die Chorleiterin Hanna Jursch, die ein beeindruckendes Solo zum Besten gab, sich ganz auf das Dirigieren des Chors konzentrieren konnte.

Ein großer Dank geht hier auch an alle Helferinnen und Helfer!

Nach einem gemeinsamen Sektempfang stieg dann die chorinterne Jubiläumsfeier im Derneburger Gemeinschaftshaus, bei der neben einem Rückblick auf die letzten 15 Jahre auch viel zusammen gelacht und gesungen wurde.

*Sarah Wucherpfnig  
Foto Felix Piepenbrink*

## Senioren-gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in Sottrum

Am Donnerstag, 08. August 2024 fand der diesjährige Senioren-gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Sottrum statt.

Der neu gewählte Kirchenvorstand freute sich, um 14.30 Uhr die Seniorinnen und Senioren nicht nur aus Sottrum, sondern auch aus benachbarten Ortschaften begrüßen zu können.

Schon am Vortag sorgte der Kirchenvorstand dafür, dass die Räumlichkeiten im Martin-Luther-Haus für das geplante Kaffeetrinken nach dem Gottesdienst vorbereitet waren.

Kirchenvorsteherin Ute Koll sorgte für die Dekoration der Kaffeetafel. Um Kaffee und Kuchen kümmerten sich im Vorfeld die Senioren selbst. Es wurde viel gebacken und es gab reichlich Auswahl an verschiedenen leckeren Kuchensorten, so war für jeden Geschmack etwas dabei.

Hildegard Rösler in Teamarbeit mit Ute Tölle, Hildegard Meier und Erika Gerlach trafen sich schon nach dem Mittag vor dem Gottesdienst und sorgten dafür, dass der Kaffee gekocht und der Kuchen geschnitten war.

Prädikant Hans-Heinrich Oertzen leitete den Gottesdienst und sorgte für die besinnlichen Momente. Musikalisch unterstützt von Liselotte Lerch an der Gitarre blieb die Orgel diesmal stumm.



Sich für das Gitarrenspiel zu entscheiden erwies sich als eine schöne Idee. Das Lied „Geh aus mein Herz“ wurde in einzelnen Strophen, mit Pausen durch die Liturgie, schließlich aber bis zur 14. Strophe fröhlich von Liselotte Lerch vorgetragen, so dass jeder animiert war, mitzusingen.

Nach dem Gottesdienst ging es in das Martin-Luther-Haus zum Kaffeetrinken und Kuchenessen. Es konnte viel besprochen und Neues ausgetauscht werden. Der neu gewählte Kirchenvorstand nutzte auch die Gelegenheit und stellte sich persönlich vor.

Ein rundum schönes und gelungenes Treffen nach einem schönen Gottesdienst.

*Text und Foto Jörg Küster*

## Projektarbeit an der Martin Luther Kirche in Sottrum ist beendet.



Als Christina Schnelle-Bertram aus Sottrum vor über einem Jahr auffiel, dass vermehrt der Putz von der Fassade der Martin-Luther Kirche in Sottrum fiel und diese Information weitergab an Thido Saueressig vom Amt für Bau und Kunstpflege in Hildesheim, ahnte niemand was darauf folgen sollte.

In Feinarbeit wurde an vielen einzelnen Schadstellen der Putz ausgebessert. Nun ist der zweite und letzte Abschnitt der Restaurierungsarbeiten durch die Studenten/innen der HAWK Hildesheim unter der Leitung von Professorin Barbara Beckett abgeschlossen.

Im ersten Abschnitt wurden in akribischer Feinarbeit durch Studierende der Fachabteilung Bauen und Erhalten der Hochschule Hildesheim die Ostseite und Teile der Nordseite untersucht und der Putz der Fassade analysiert. Wie sich herausstellte, war der Putz historisch und unbedingt erhaltungswürdig. Da Witterungsverhältnisse wie Kälte und Nässe der Fassade sehr zugesetzt hatten, wurden die Stellen am Putz markiert und ausgebessert.

Im zweiten Abschnitt kam es darauf an, die richtige Zusammensetzung des „Anboschmörtels“ herauszufinden. Nicht nur die Farbe musste übereinstimmen, sondern auch die Körnunggröße und das Mischverhältnis war wichtig. Die Studierenden haben ganze Arbeit geleistet, und die Ausbesserungsarbeiten konnten Anfang August abgeschlossen werden.

Dafür einen herzliches Dankeschön vom gesamten Kirchenvorstand an Christina Schnelle-Bertram für die Initiative und an Thido Saueressig und Prof. Dr. Barbara Beckett von der HAWK mit ihrem gesamten Team.



Sie können bei Interesse die Arbeiten besichtigen. Nicht nur die schattigen Linden bieten einen Platz zum Verweilen, auch die Fassade der Kirche ist es wert, einmal genauer betrachtet zu werden. Sollte es Fragen zu den Arbeiten geben, melden Sie sich gerne beim Kirchenvorstand Sottrum oder beim Küster der Martin Luther Kirche in Sottrum.

*Text und Fotos Jörg Küster*

## **Familien in Not – Aktiv vor Ort**



„Unser Kind kommt zur Schule - Wie sollen wir das alles bezahlen?“ „Die Erziehung meiner Kinder überfordert mich. Ich bin alleinerziehend und weiß nicht mehr weiter.“ Mit solchen und ähnlichen Anliegen wenden sich Familien an die Hildesheimer Stiftung *Familien in Not*.

Unsere Arbeit ist ausgerichtet auf die Hilfe und Unterstützung von Familien in Krisen, Konfliktsituationen oder in konkreten Notlagen. Wir ermöglichen z.B. Bildung und Teilhabe, vermitteln familienentlastende Maßnahmen oder Hilfsangebote. Als Teil des Diakonischen Werkes Hildesheim nutzen wir die Fachlichkeit unserer Beratungsstellen, unserer Stiftung und unseres Netzwerkes von Firmen und Organisationen. Sie unterstützen *Familien in Not* nicht nur finanziell, sondern auch

praktisch. *Familien in Not* hilft unbürokratisch und vor Ort – in Stadt und Landkreis Hildesheim.

Sie können *Familien in Not* auf vielfältige Weise unterstützen: mit Ihrer Spende, über Ihren Betrieb, durch den Verzicht auf Geschenke bei Feierlichkeiten zu Gunsten von *Familien in Not* oder mit freiwilligem Engagement.

Wir garantieren: Ihre Hilfe kommt an!

*Gisela Sowa, Koordinatorin*

**Familien in Not  
Hildesheim  
Klosterstr. 6,  
31134 Hildesheim**



**Fon: 05121 1675-0**

**E-Mail: [Stiftung@fin-hildesheim.de](mailto:Stiftung@fin-hildesheim.de)**

**Web: [www.fin-hildesheim.de](http://www.fin-hildesheim.de)**

**Spendenkonto:**

**Sparkasse Hildesheim**

**IBAN: DE22 2595 0130 0034 3971 74**

## Dieser Inhalt ist nur in der Druckversion verfügbar

### Hinweis zum Datenschutz

Die Kirchenvorstände der evangelisch lutherischen Kirchengemeinden der Kirchenregion Holle veröffentlichen im Gemeindebrief regelmäßig Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen). Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, müssen das gem. § 3 Datenschutzgesetz-Evangelische Kirche in Deutschland den Kirchenvorständen oder dem Pfarrbüro bis spätestens zum jeweiligen Redaktionsschluss schriftlich mitteilen.

### *Impressum :*

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchenregion Holle

V.i.S.d.P. Tetje Limmer

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Auflage: 2.700 Stück

Redaktion: Pastorin J. Montowski, Pastor T. Limmer,  
I. Esser (IE), M. Hüffmeier (Hue), E. Gerlach (EG)

Layout: I. Esser

Dieser Inhalt ist nur in der Druckversion verfügbar

Dieser Inhalt ist nur in der Druckversion verfügbar

Dieser Inhalt ist nur in der Druckversion verfügbar  
Alle Kontaktdaten finden Sie unter  
[https://www.kirchenregion-holle.de/wir-ueber-uns/  
ansprechpartner](https://www.kirchenregion-holle.de/wir-ueber-uns/ansprechpartner)

# Im Oktober

Verwirbelt,  
durcheinander geraten  
die Blätter des Albums,  
das sich „Mein Leben“ nennt.

Dass sich in dem,  
was du neu sortierst,  
ein Bild erkennen lässt,  
das du bejahen kannst,  
wünsche ich dir.